

In der BRD kommen nicht viele Ganoderma-Arten vor, die sich grob wie folgt gruppieren lassen:

(1) Huthaut "ohne" Harz, mehrjährig

(1.1) *Ganoderma applanatum* = *G. lipsiense* (Flacher Lackporling)

---> Substrate: Laubholz (Hauptsubstrat ist Buche) mit sehr beachtlich breitem Spektrum, seltener an Nadelholz.

(1.2) *Ganoderma australe* = *G. adspersum* (Wulstiger Lackporling)

---> Substrate: Vorzugsweise Eiche, Linde und Buche, jedoch mit großem Wirtsspektrum

(1*) Huthaut mit Harz ---> (2)

(2) Huthaut mit Harz; Fruchtkörper pileat (Konsolen bildend); ein- oder mehrjährig

(2.1) *Ganoderma pfeifferi* (Kupferroter Lackporling); **mehrjährig**

---> Substrate: oft *Quercus*, auch *Aesculus*, *Prunus*, *Pyrus*, *Salix*

(2.2) *Ganoderma resinaceum* (Harziger Lackporling); **einjährig**

---> Die Literaturangaben bei dieser Art sind nicht einheitlich. Vergl. PdS (mehrjährig); BW-Atlas (einjährig) und SPR 18(1):4-6 (berichtet über 2-jähriges Aussetzen der Fruktifikation)

---> Substrate: Laubholz, vorzugsweise an Eiche.

(2*) Huthaut mit Harz; Fruchtkörper mit zentralem oder lateralem Stiel; einjährig

(2*.1) *Ganoderma carnosum* = *G. atkinsonii* (dunkler Lackporling)

---> Substrate: Nach [1] „Das Hauptsubstrat ist die „Weißtanne“ (*Abies alba*). Vorkommen an (a) „*Larix decidua*“ sollten mit „*G. valessiacum*“, (b) „*Pseudotsuga* und *Tsuga* mit den amerikanischen Arten „*G. tsugae*, *G. oregonense*“ verglichen werden!!!“

(2*.2) *Ganoderma lucidum* (Glänzender Lackporling)

---> Substrate: Laubholz, hauptsächlich Eiche, selten an Nadelholz.

(2*.3) *Ganoderma valesiacum*, m.W. in Europa aber in der BRD noch nicht nachgewiesen.

---> Substrate: Nur an „*Larix*“

Literatur:

[1] G.J. Krieglsteiner (2000): Die Großpilze Baden-Württembergs, Band 1

[2] J. Breitenbach – F. Kränzlin (1986): Pilze der Schweiz, Bd. 2

[3] H. Steinmann (1982): Pilzporträt Nr. 8: *Ganoderma resinaceum*; SPR 18(1): 4 – 6

[4] Westfälischen Pilzbriefen

---> http://www.pilzbriefe.de/arten/pfeifferi_Gan.html

[5] W. Jülich (1984): Die Nichtblätterpilze, Gallertpilze und Bauchpilze; Kl. Kryptogamenflora II b/1